INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

7. Oktober 2025

Rezession überwunden, aber weiterhin hohe Inflation

Herbst-Prognose der österreichischen Wirtschaft 2025–2026

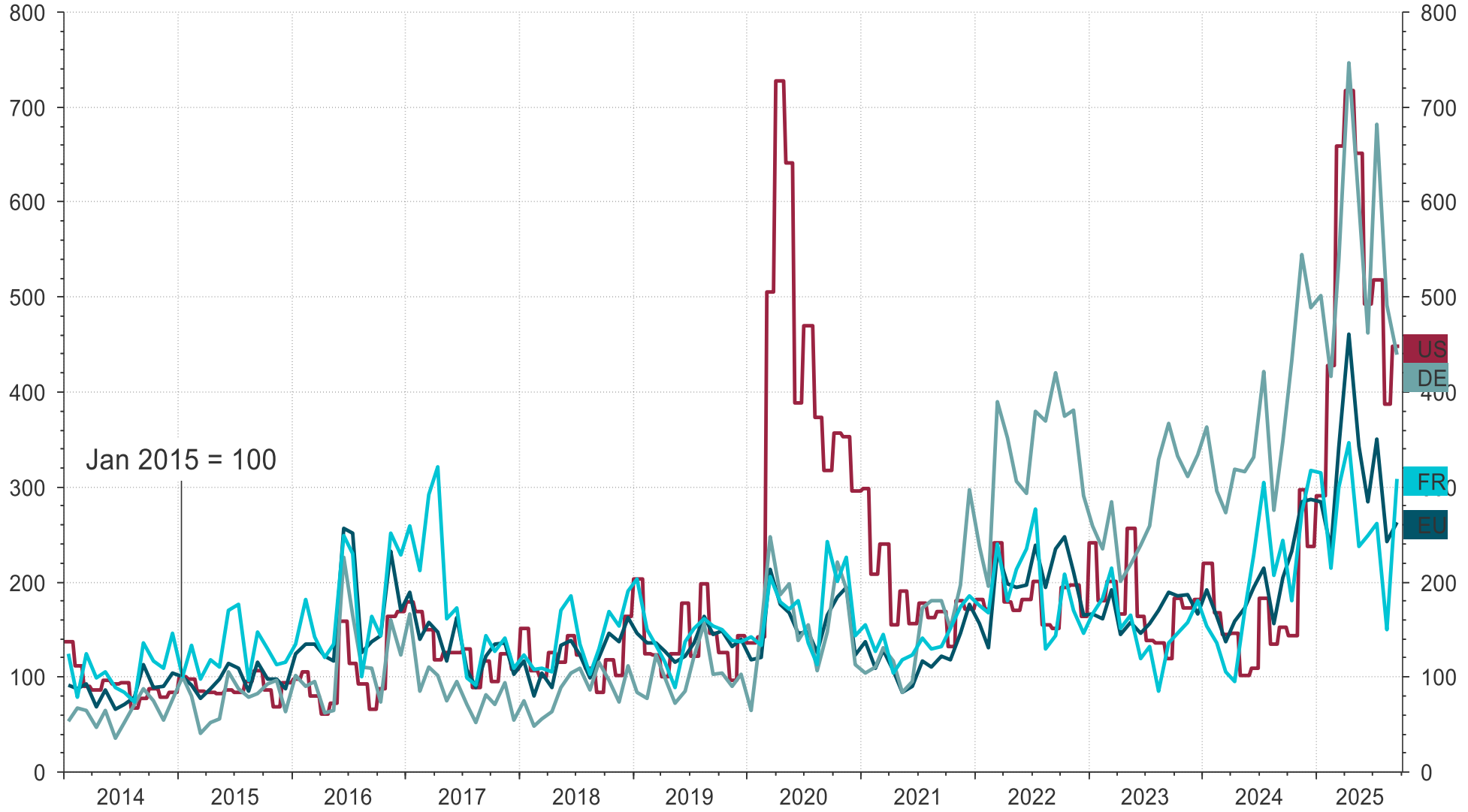
INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Internationales Umfeld

Herbst-Prognose der österreichischen Wirtschaft 2025–2026

Wirtschaftspolitische Unsicherheit (Economic Policy Uncertainty Index)

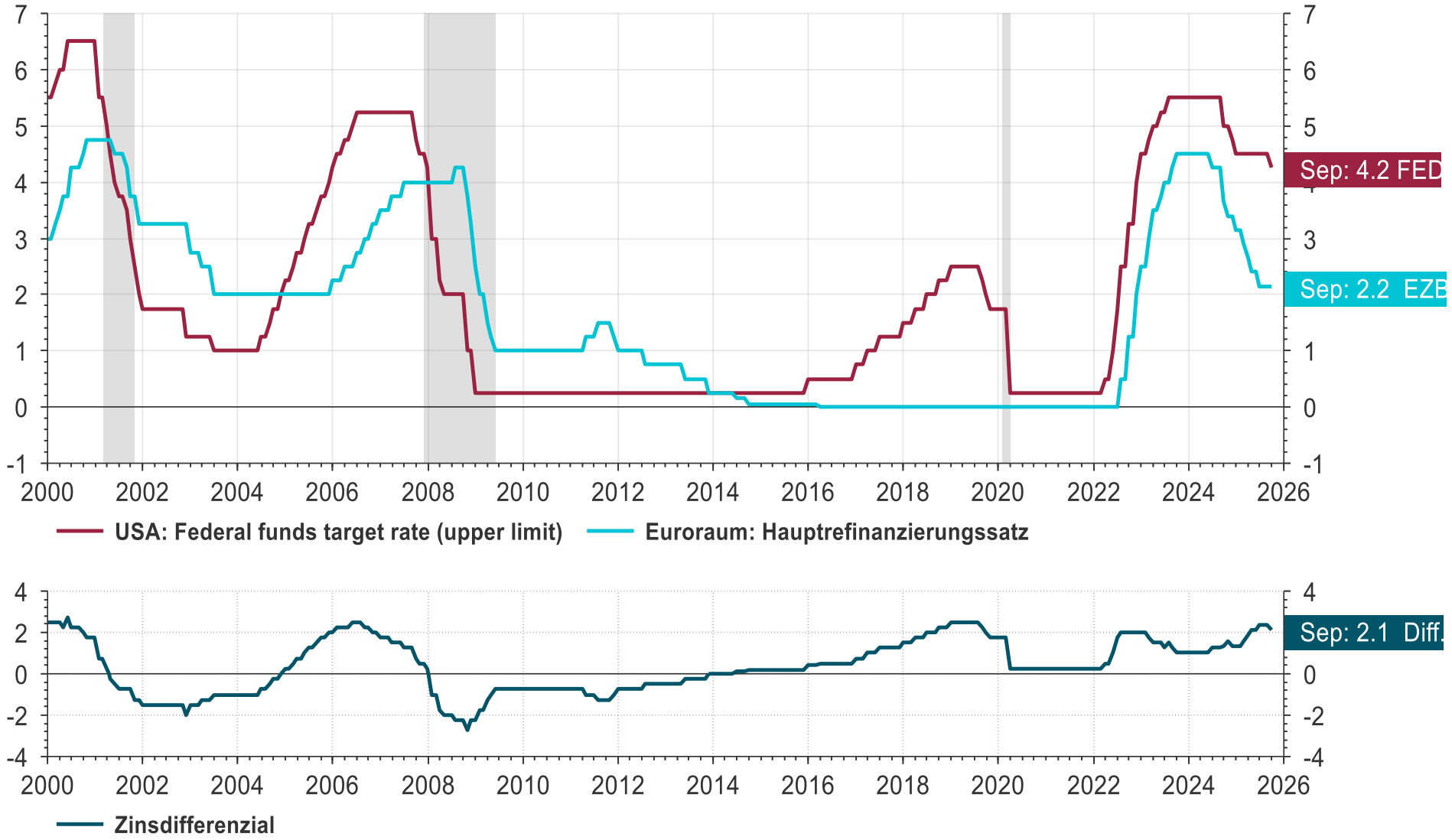
INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN



Update: 10/6/2025

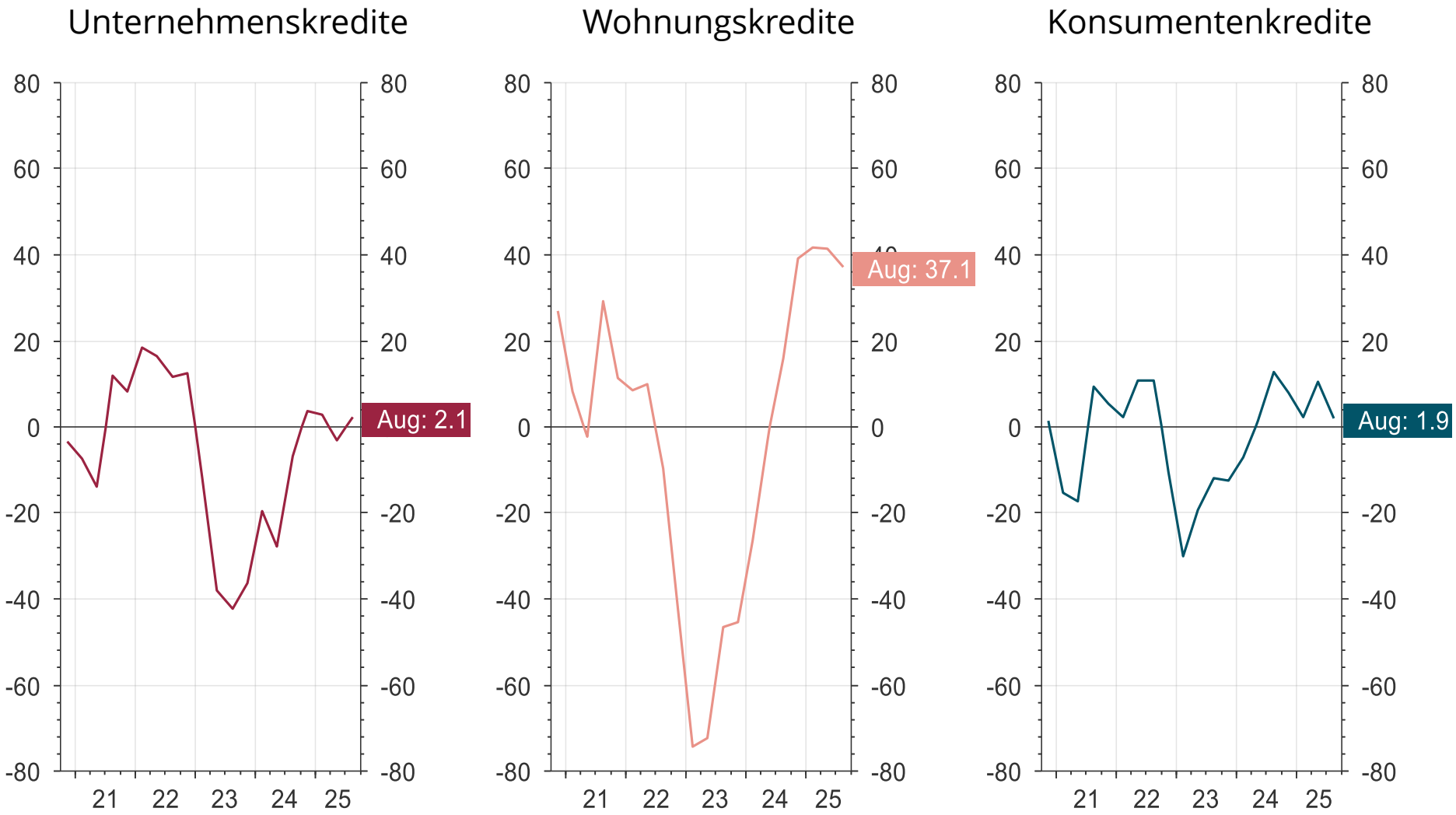
Source: LSEG Datastream

Zinssatz: EZB und FED



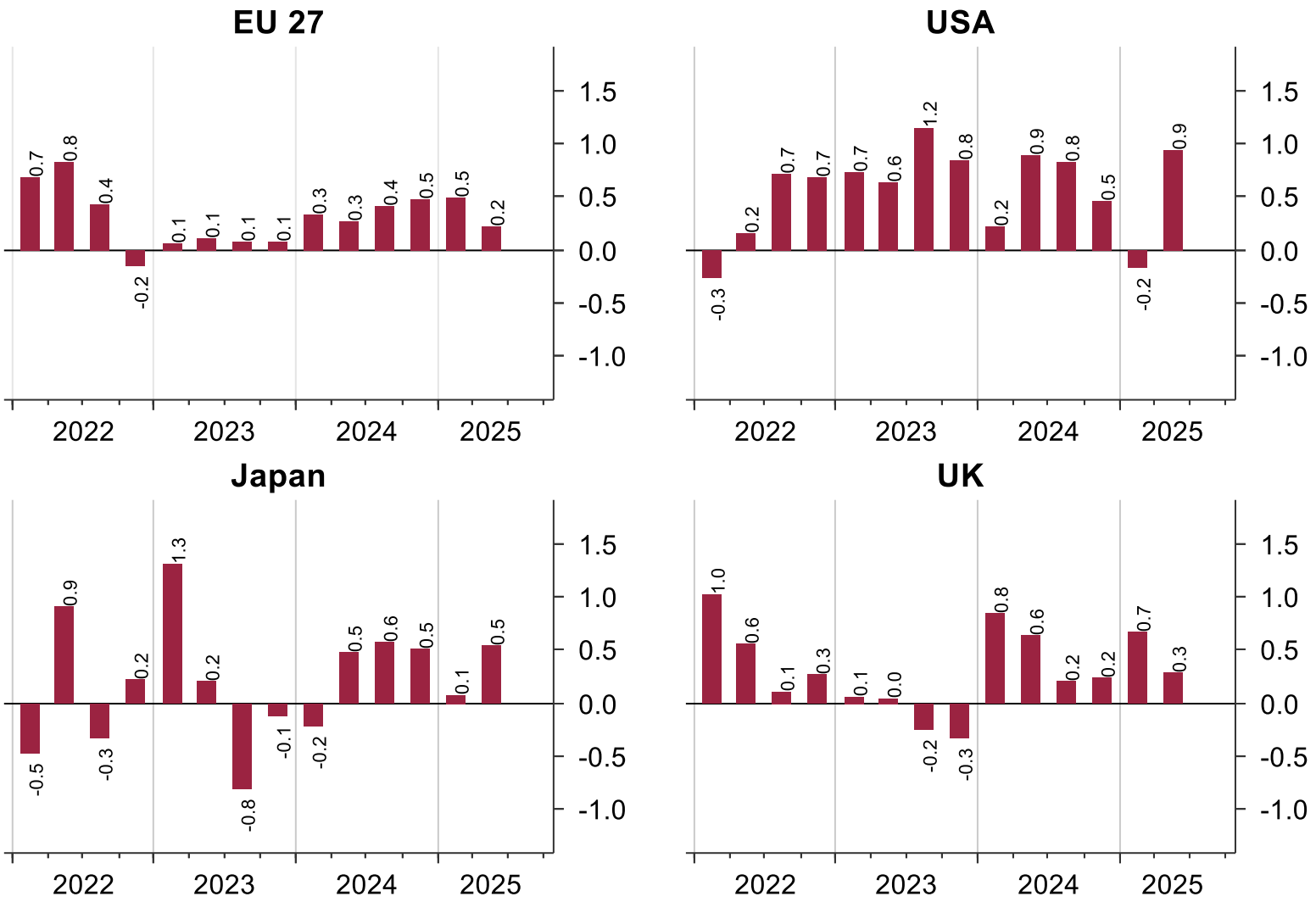
Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Kreditnachfrage: Euroraum (Bank Lending Survey)



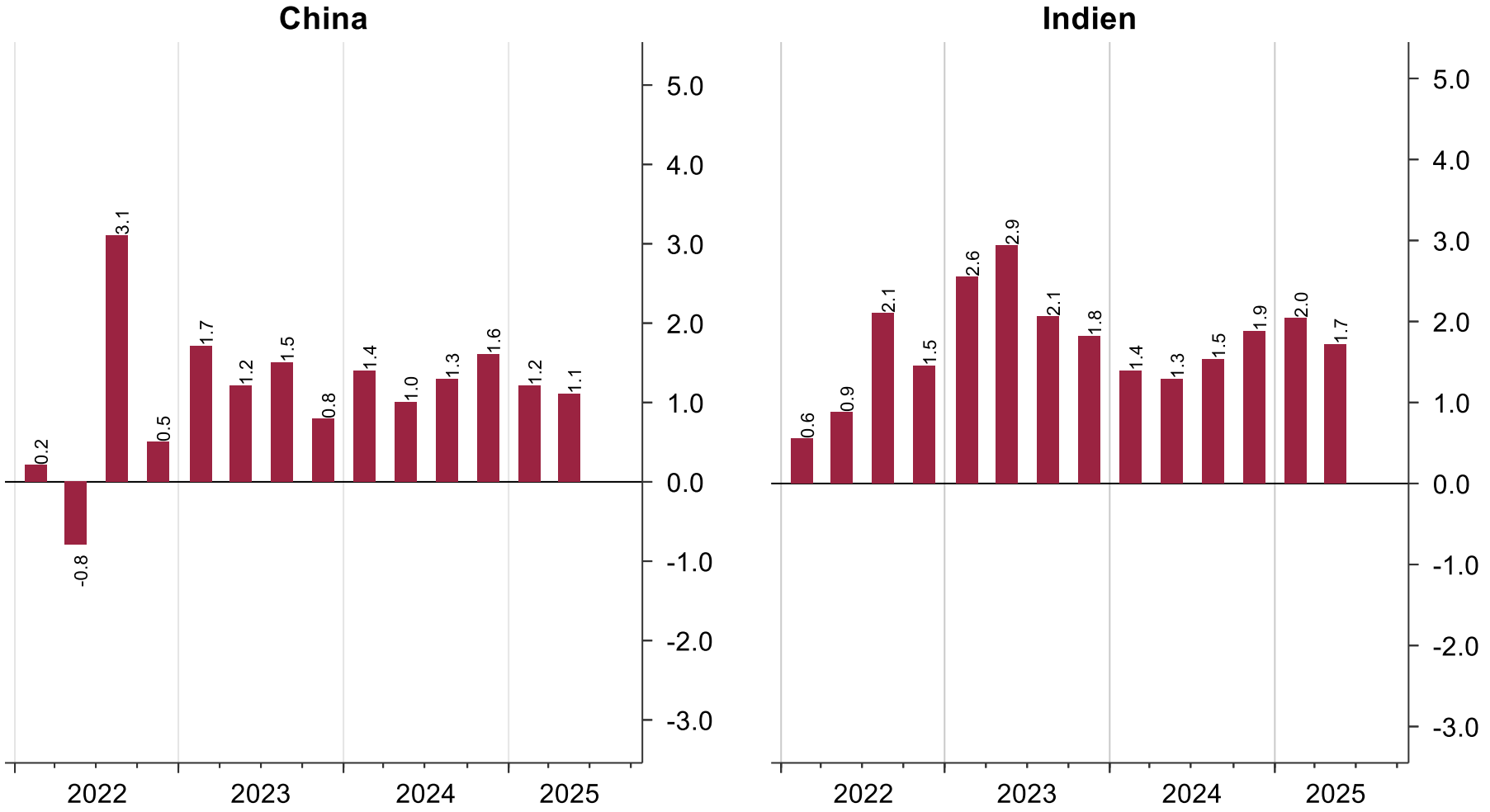
Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

BIP-Veränderung
Veränderung zum Vorquartal, saisonbereinigt



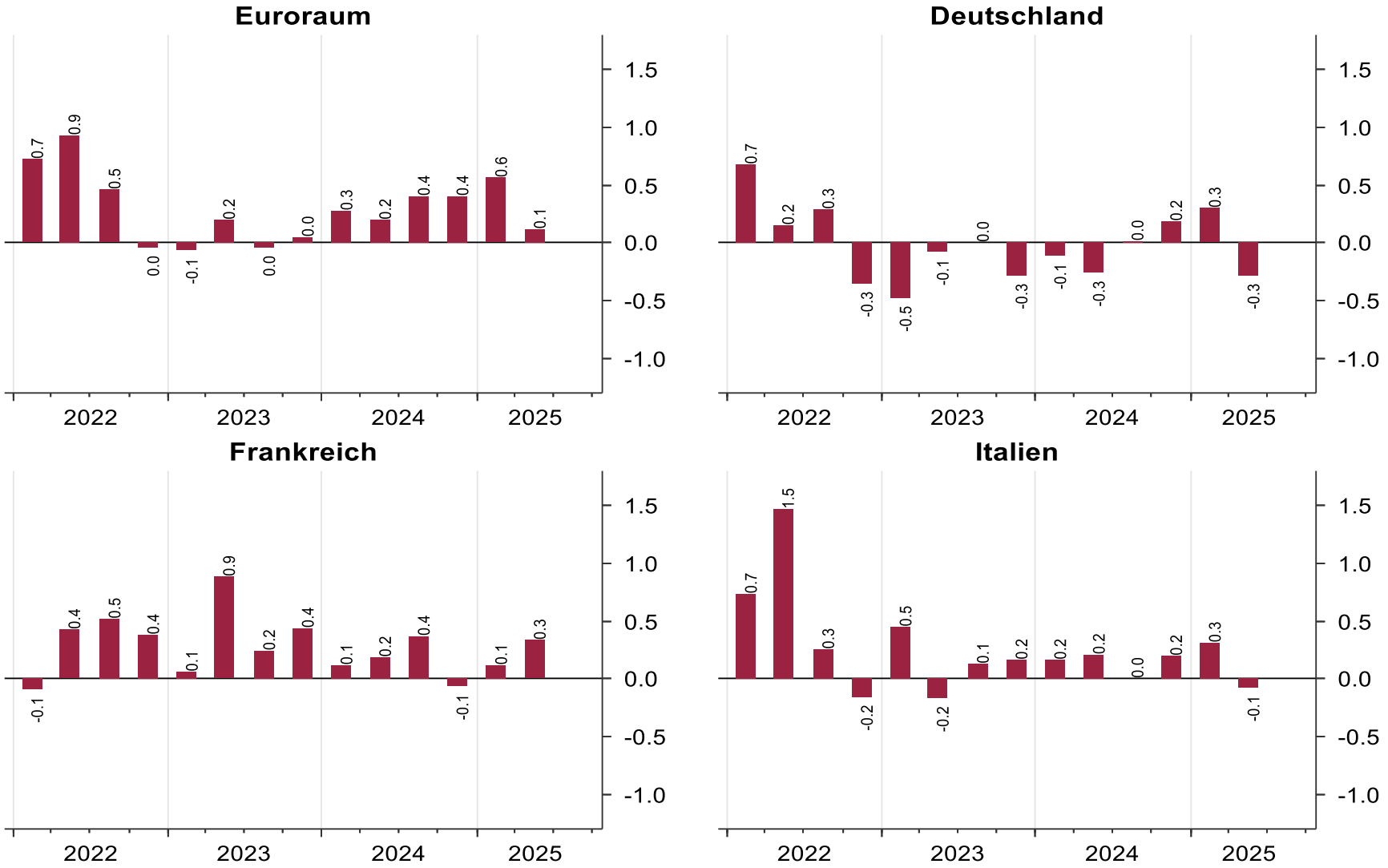
Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

BIP-Veränderung
Veränderung zum Vorquartal, saisonbereinigt, nationale Währungseinheiten



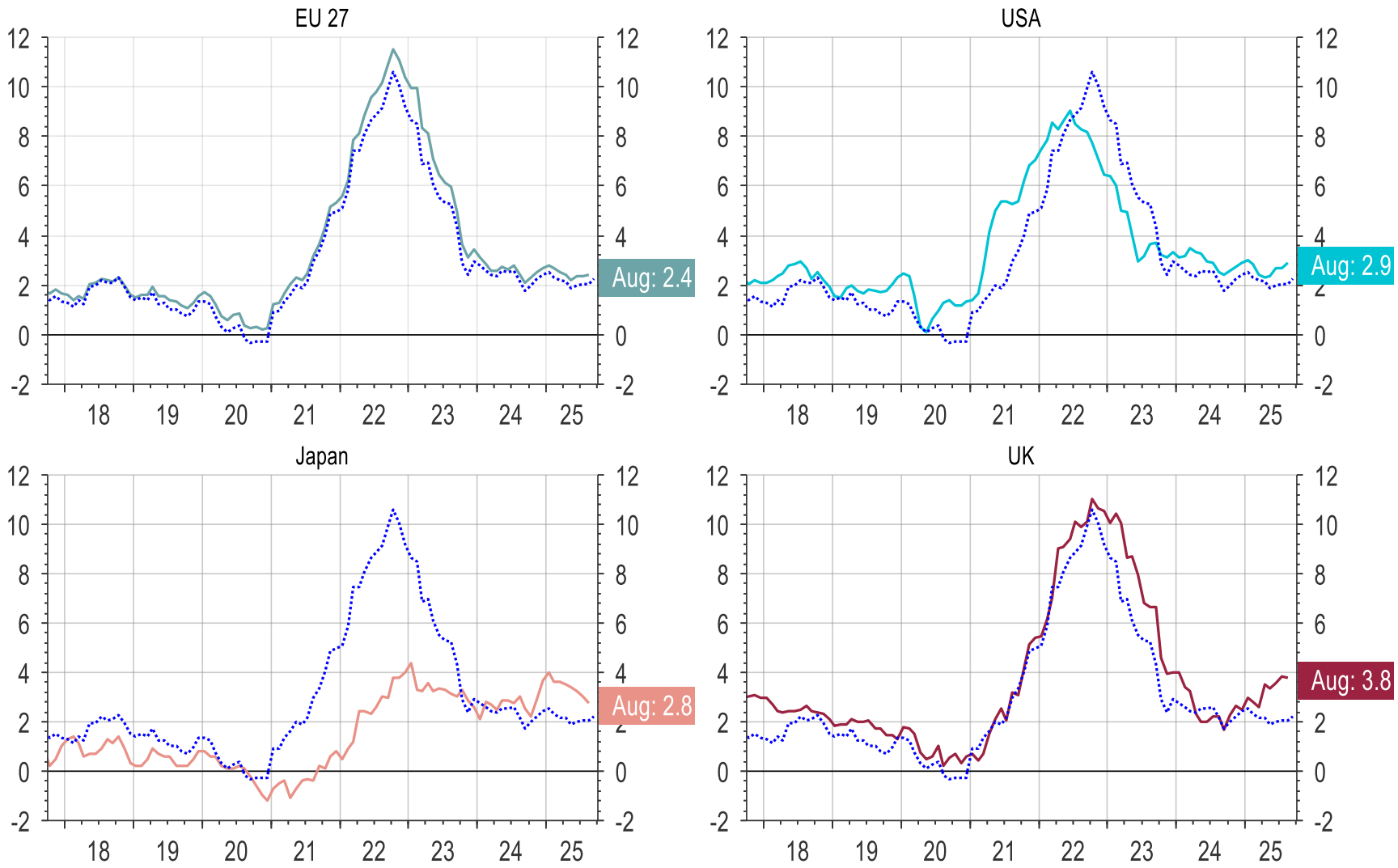
Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

BIP-Veränderung
Veränderung zum Vorquartal, saisonbereinigt



Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

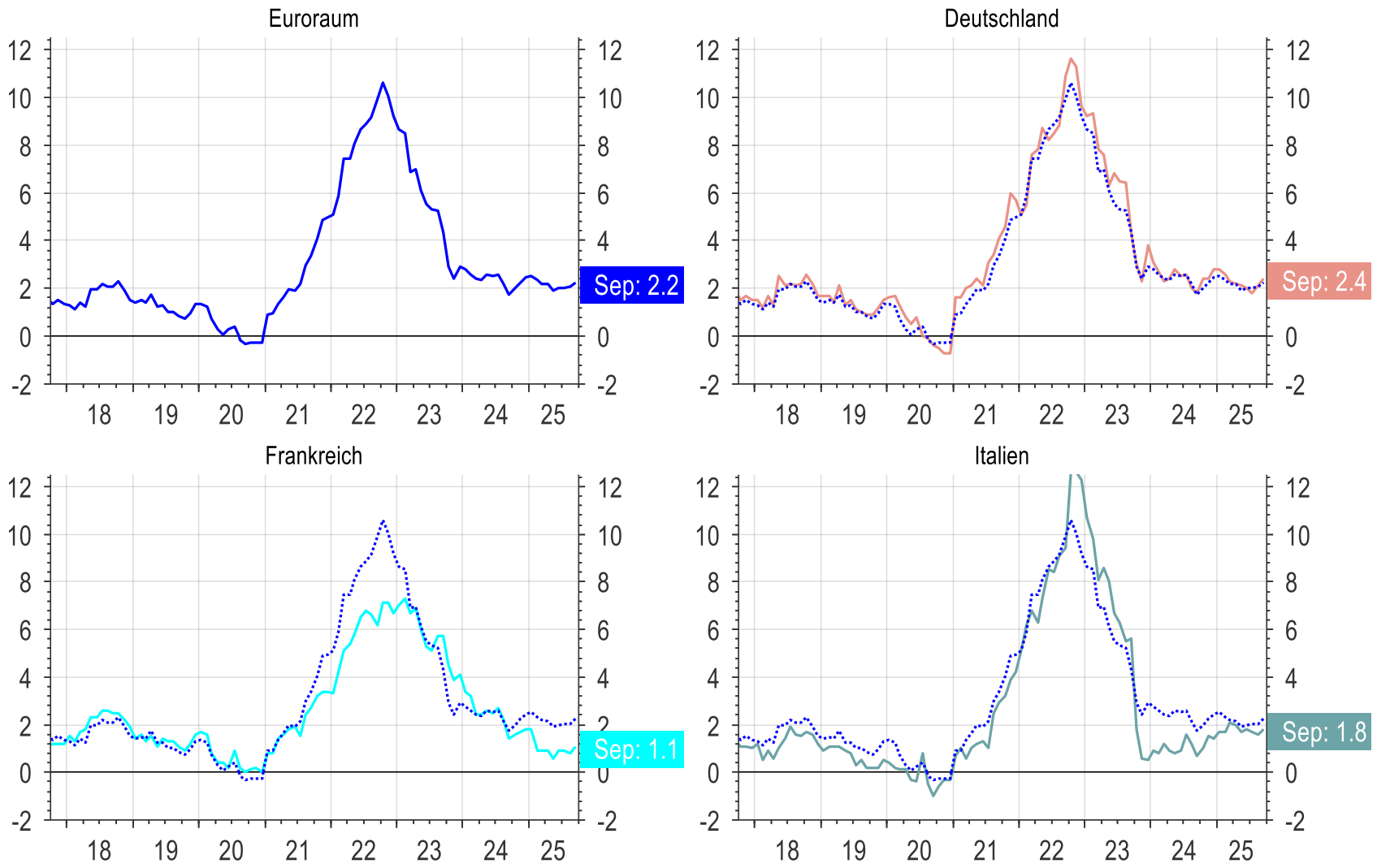
Inflationsrate
HVPI, monatlich & nicht saisonal bereinigt



Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Referenzreihe (blau gepunktet): Inflationsrate Euroraum

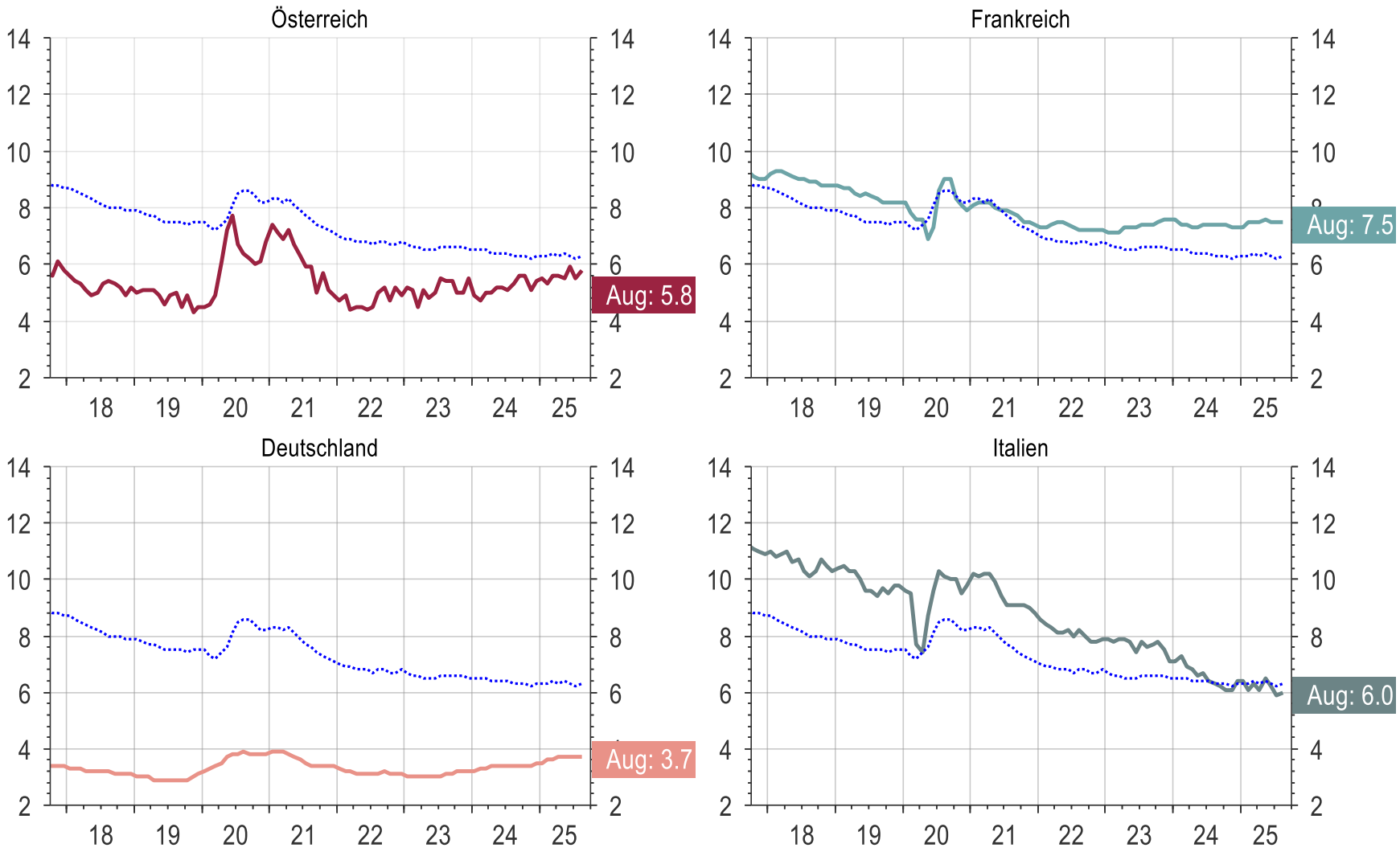
Inflationsrate
HVPI, monatlich & nicht saisonal bereinigt



Referenzreihe (blau gepunktet): Inflationsrate Euroraum

Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Arbeitslosenquote
EUROSTAT-Definition, monatlich & saisonal bereinigt

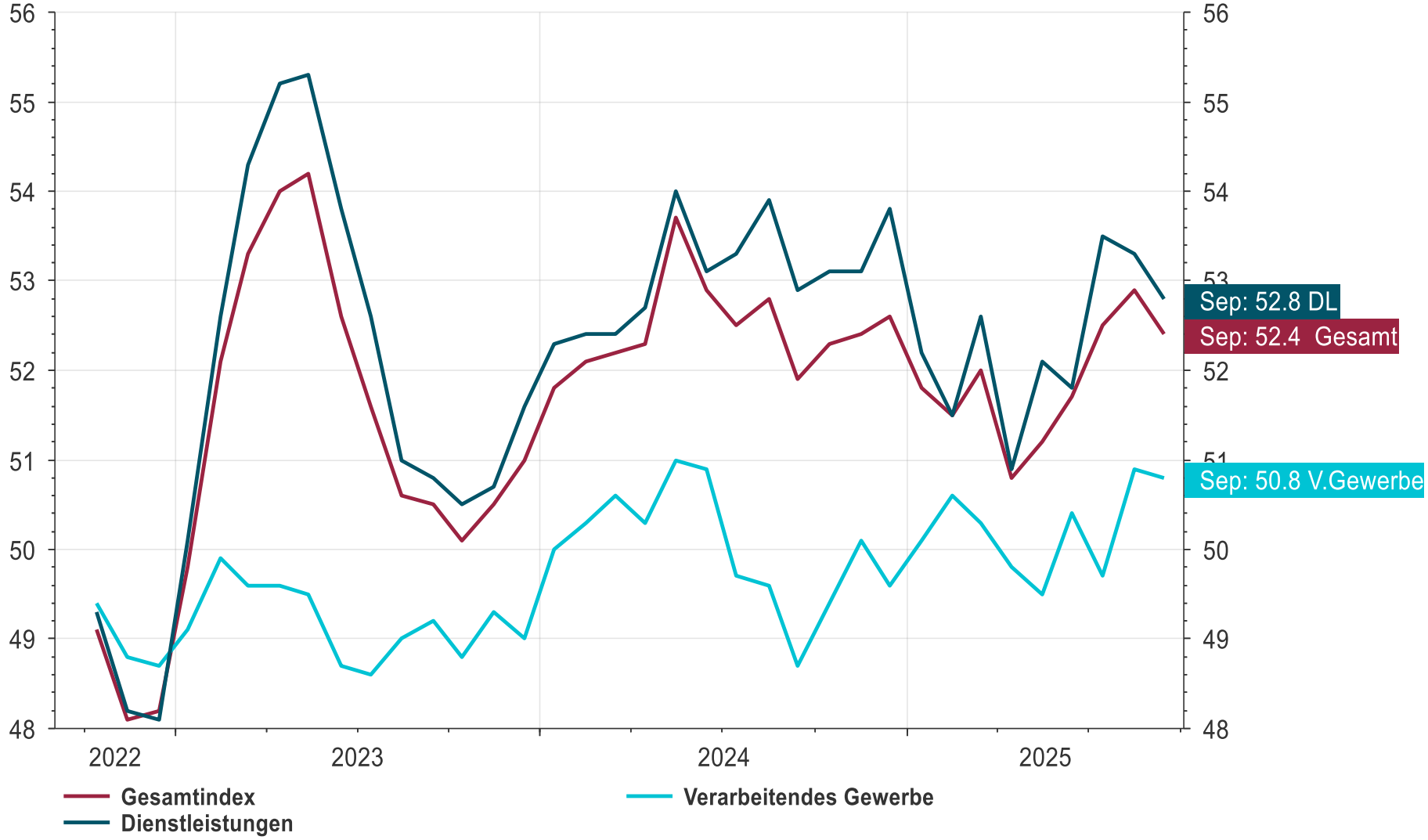


Referenzreihe (blau gepunktet): Arbeitslosenquote Euroraum20

Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

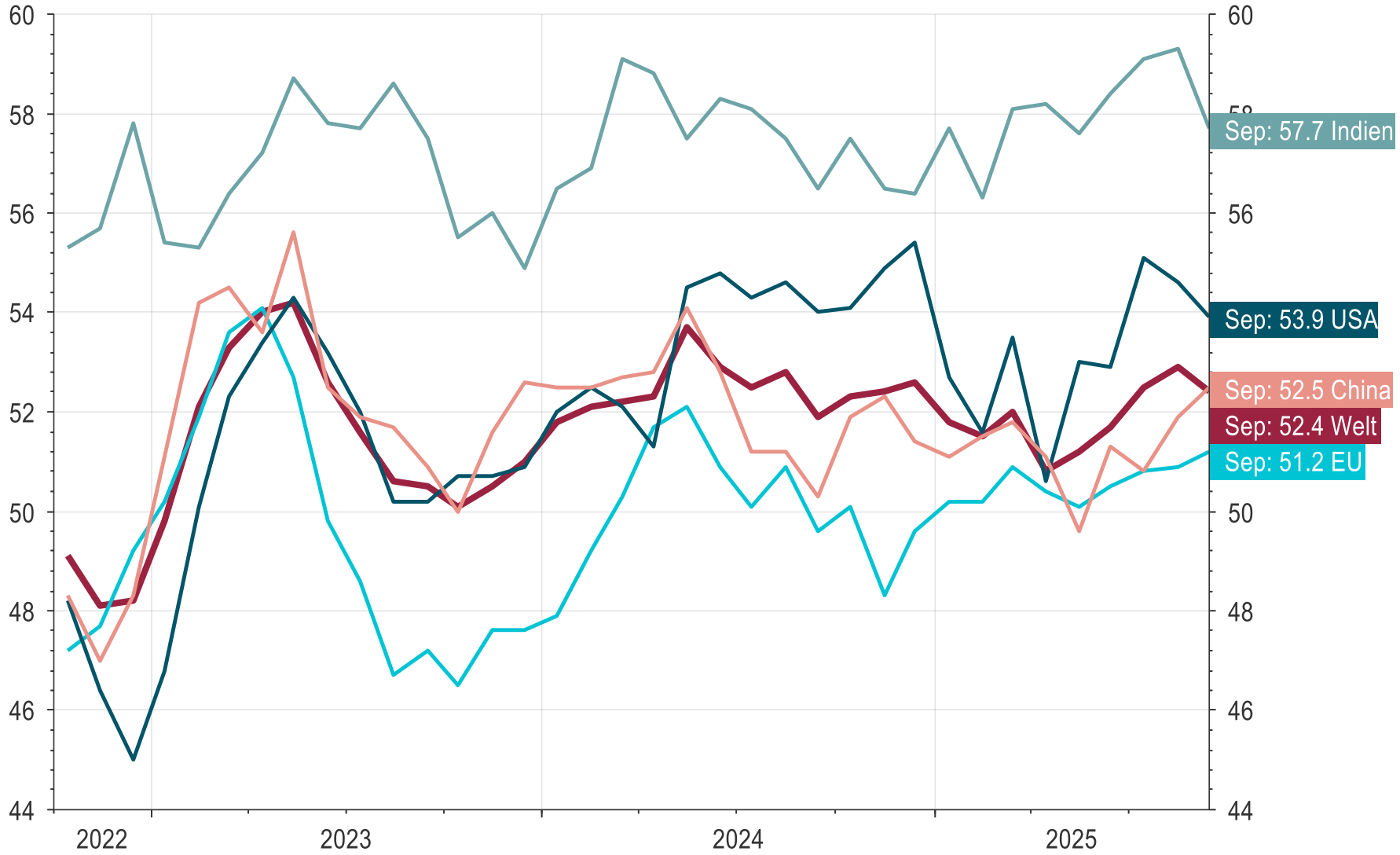
Einkaufsmanagerindex, weltweit: Dienstleistungen und Verarbeitendes Gewerbe

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN



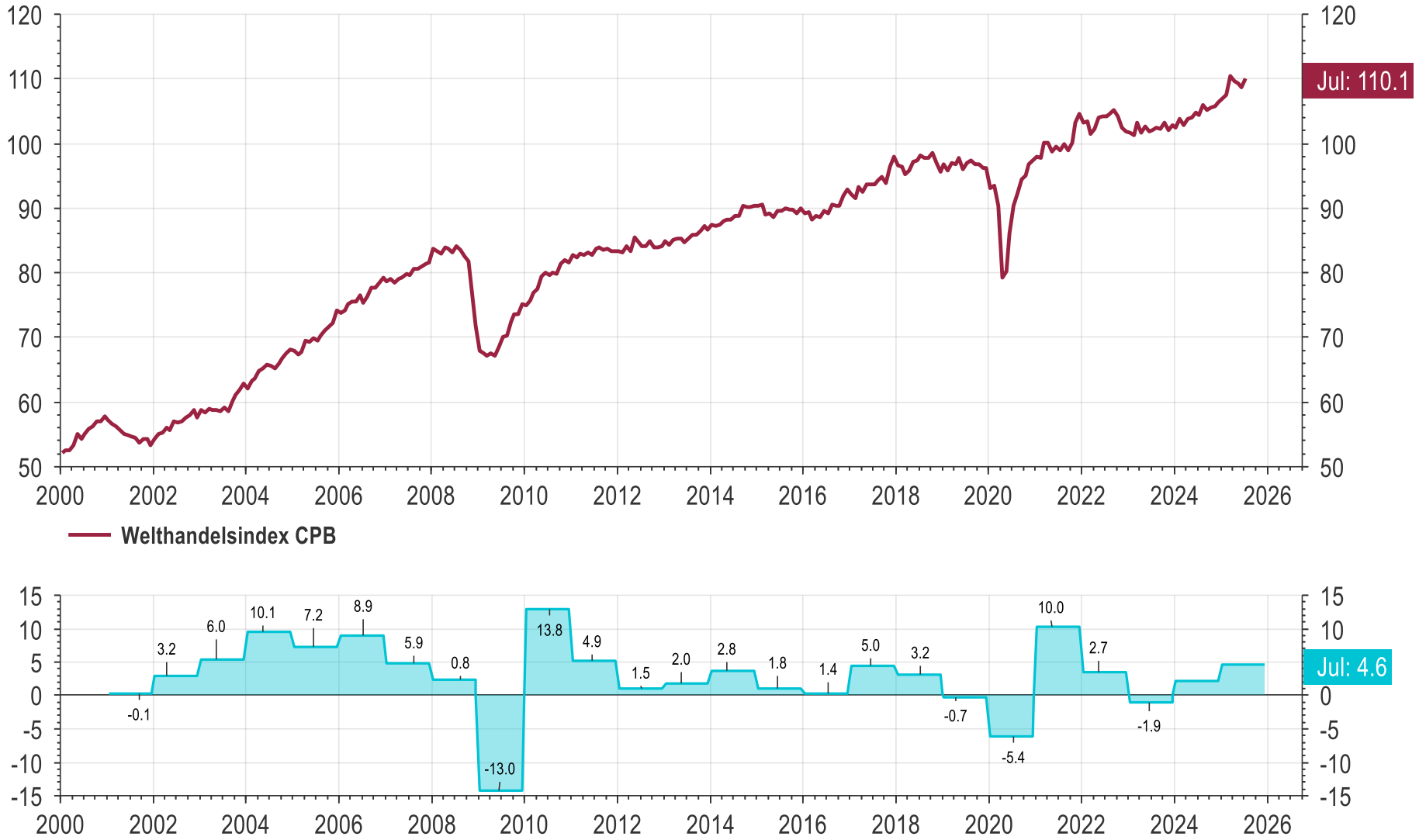
Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Einkaufsmanagerindex nach Ländern: Gesamtwirtschaft



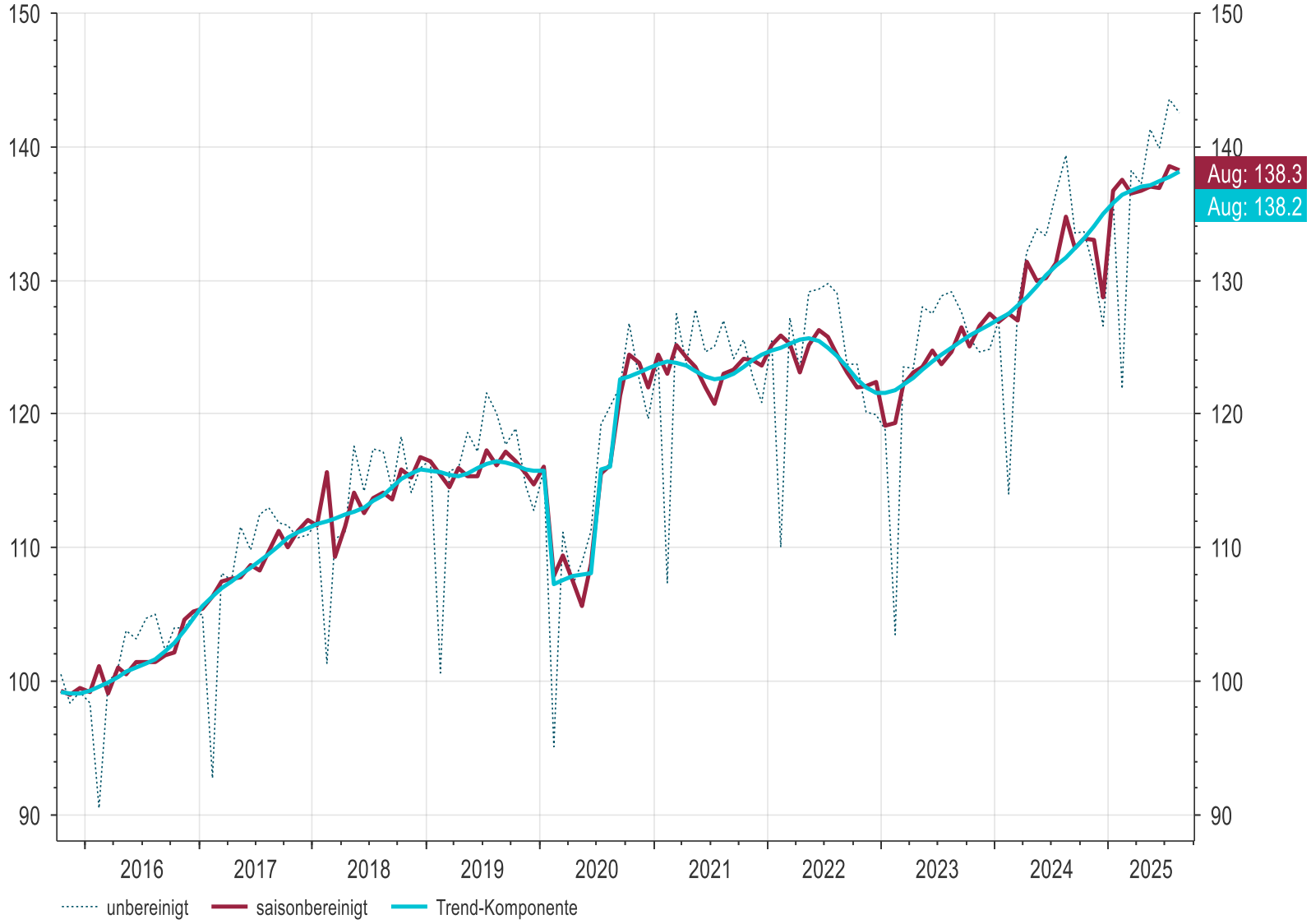
Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Welthandel (Waren)



Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

RWI/ISL-Containerumschlag-Index

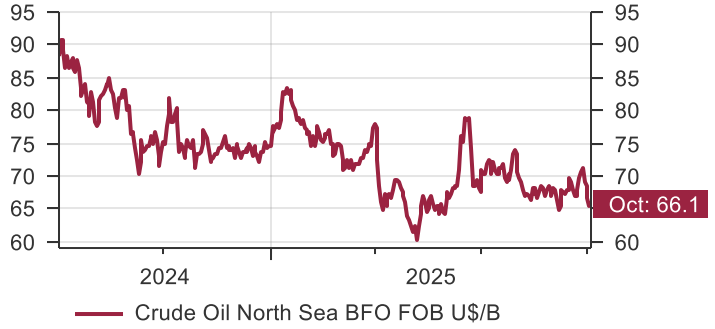


Quelle: Refinitiv Datastream, Update: 10/6/2025

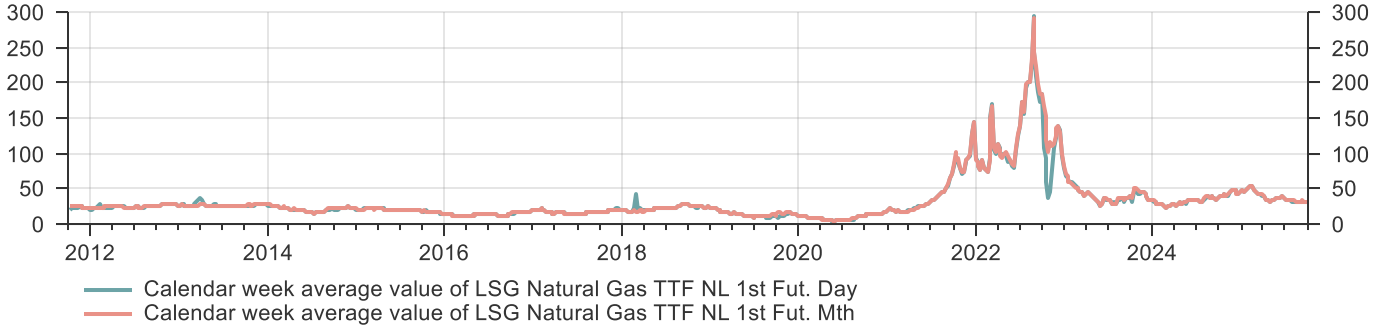
Rohstoffpreise: Energie

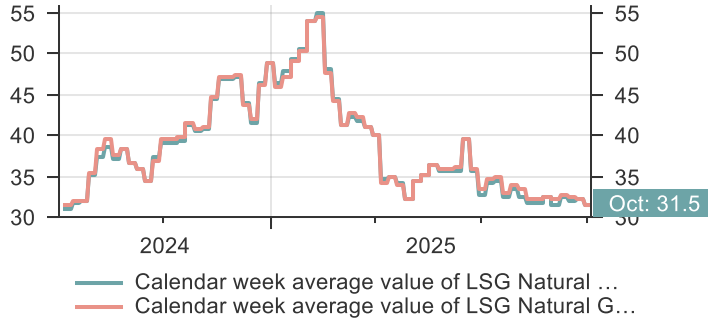
INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Rohöl

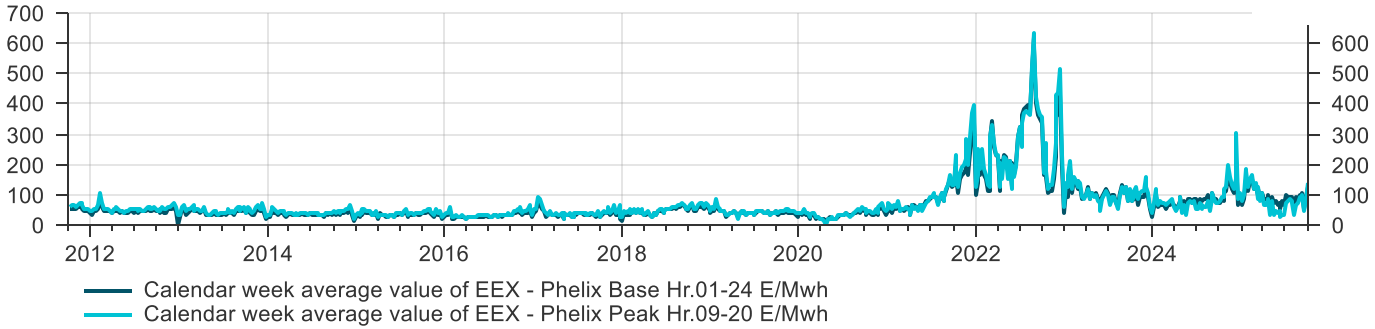


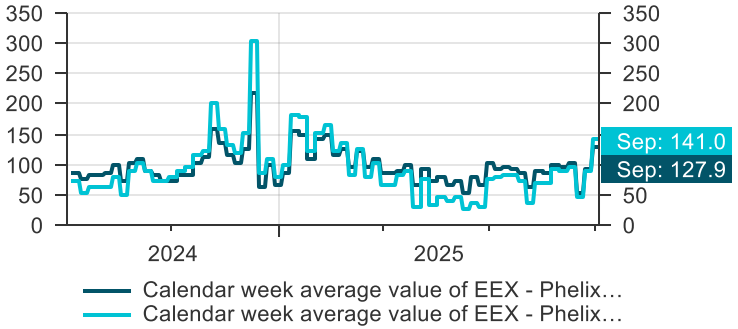
Gas





Strom

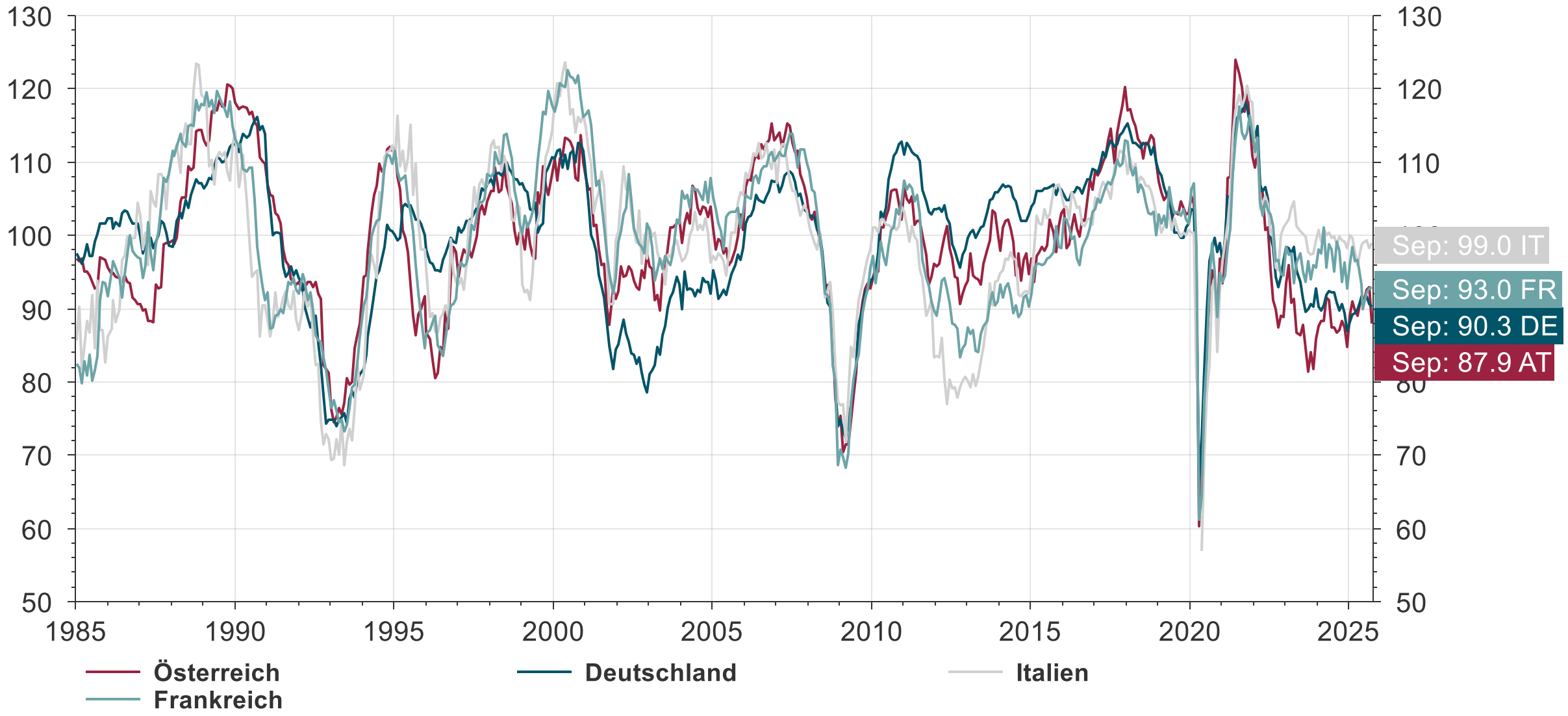




Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Indikatoren der wirtschaftlichen Einschätzung (ESI)

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN



Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Internationales Umfeld

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

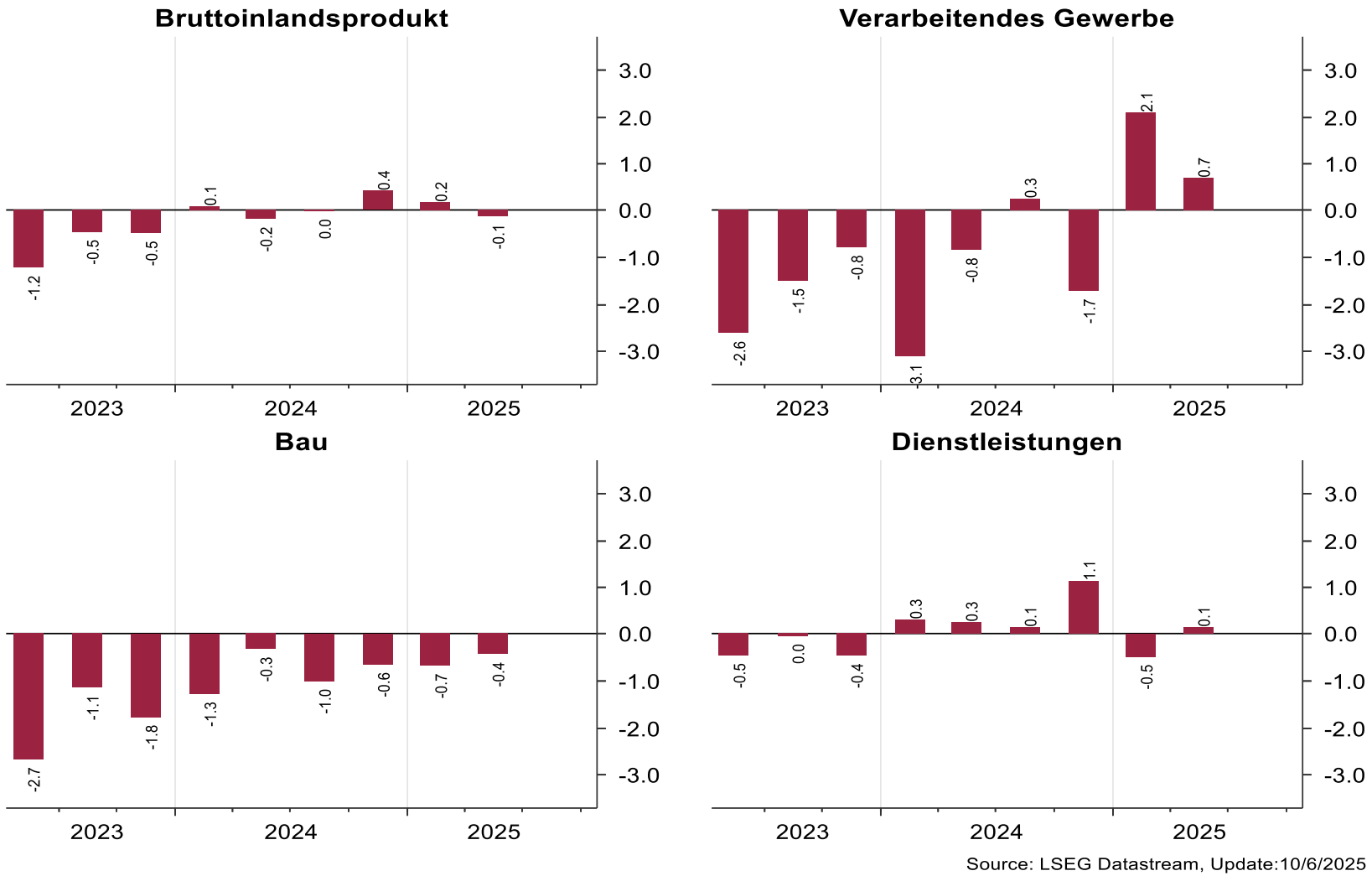
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2024	Prognose Oktober 2025		Prognose Juni 2025	
		2025	2026	2025	2026
Reales BIP USA	2,8	1,8	1,7	1,7	1,7
Reales BIP Japan	0,1	1,1	0,6	0,8	0,6
Reales BIP China	5,0	4,7	4,3	4,5	4,0
Reales BIP Deutschland	-0,5	0,3	1,2	0,3	1,5
Reales BIP Euroraum	0,9	1,3	1,0	1,0	1,5
MOEL 5 (Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn)	2,1	2,4	2,6	2,4	2,6
Reales BIP Welt	3,3	3,1	3,0	3,0	2,9
Österreichische Exportmärkte	1,2	2,0	1,5	2,0	1,8
Welthandel mit Waren (CPB)	2,5	2,8	0,5	2,2	0,8
Wechselkurs US-Dollar / Euro	1,08	1,13	1,17	1,12	1,15
Ölpreis (US-Dollar / Barrel Brent)	80,5	70,1	66,1	69,6	65,2

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Konjunktur in Österreich

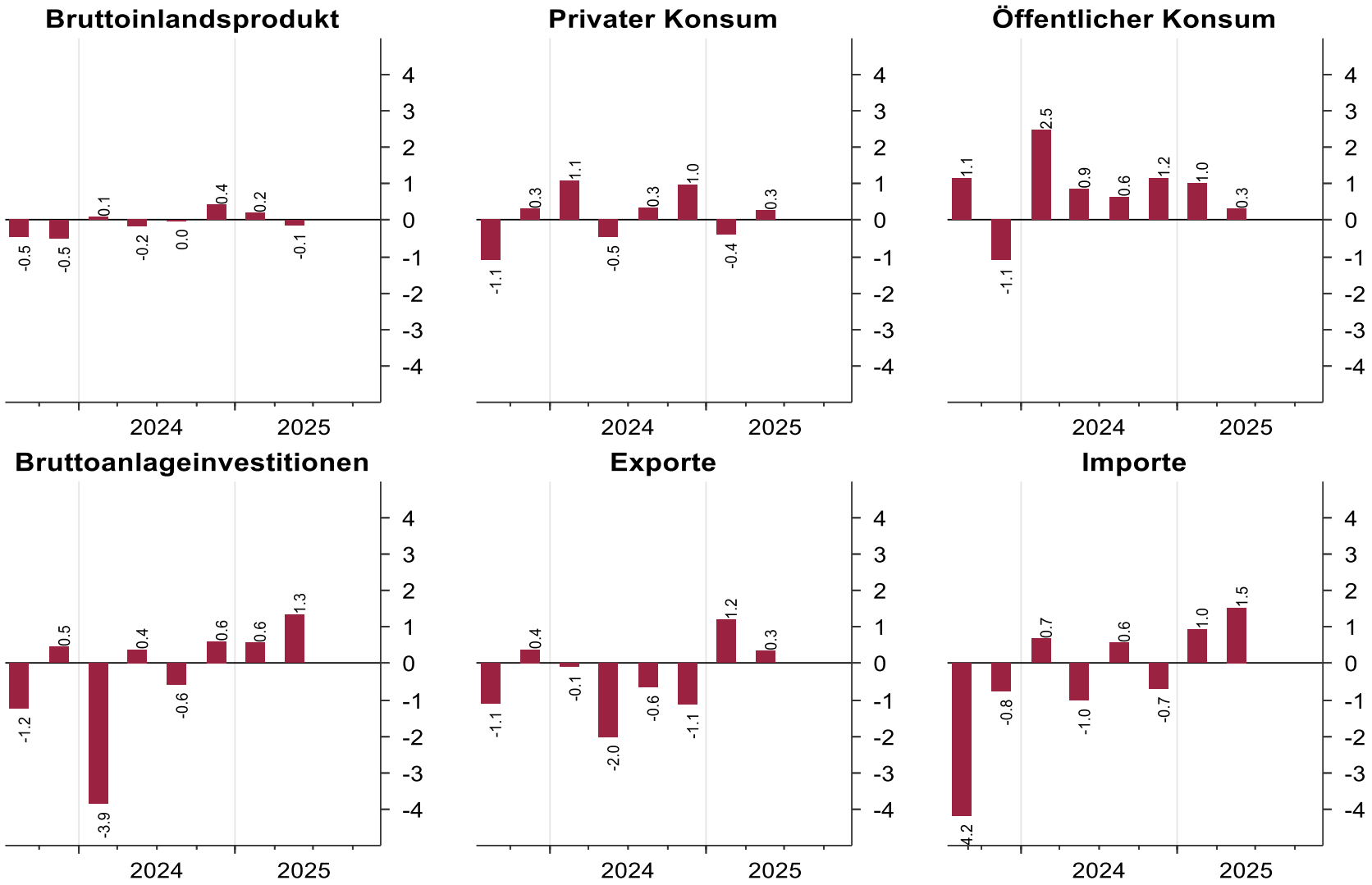
Herbst-Prognose der österreichischen Wirtschaft 2025–2026

BIP und Komponenten
Veränderung zum Vorquartal, saisonbereinigt



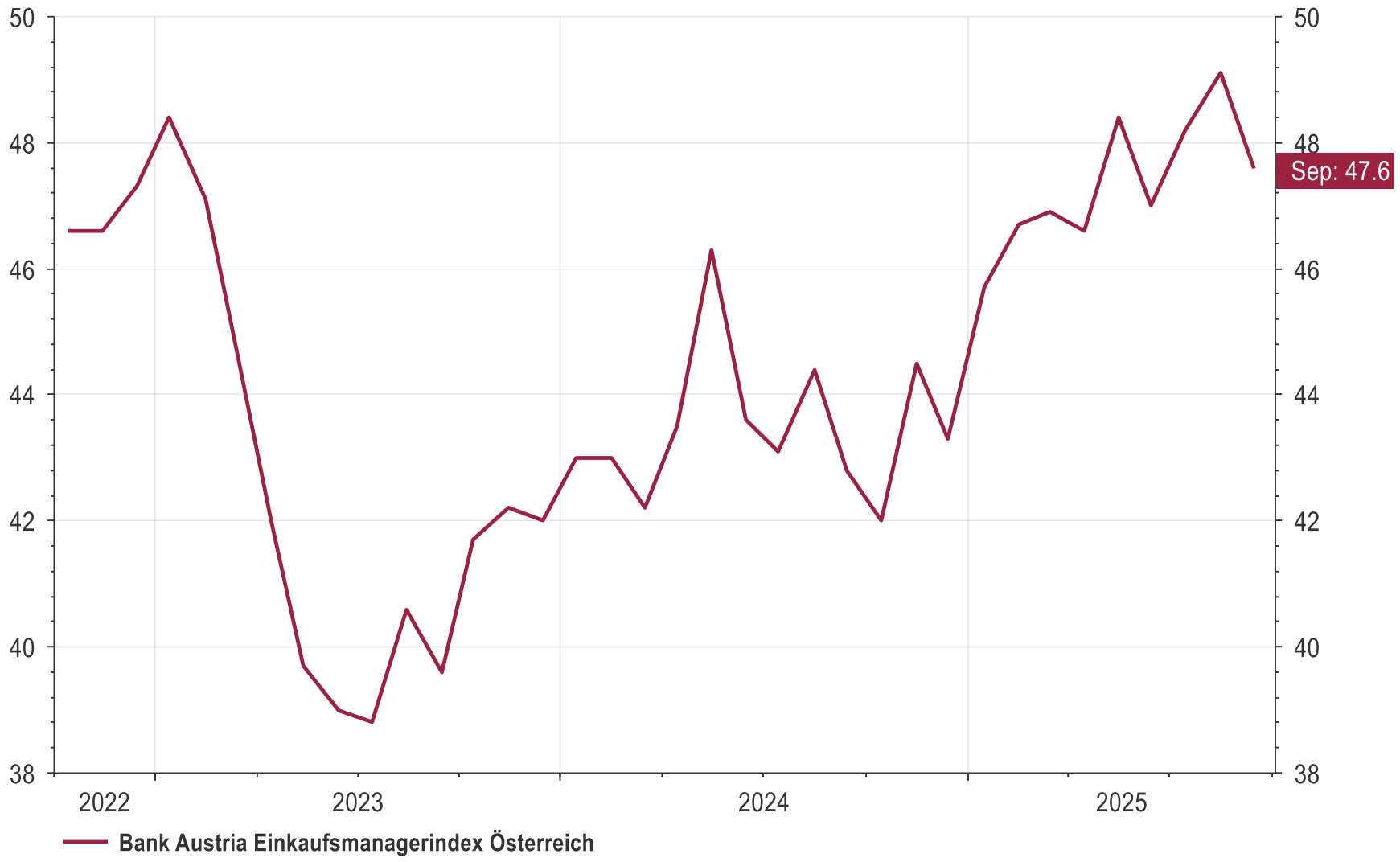
BIP und Komponenten
Veränderung zum Vorquartal, saisonbereinigt

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN



Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

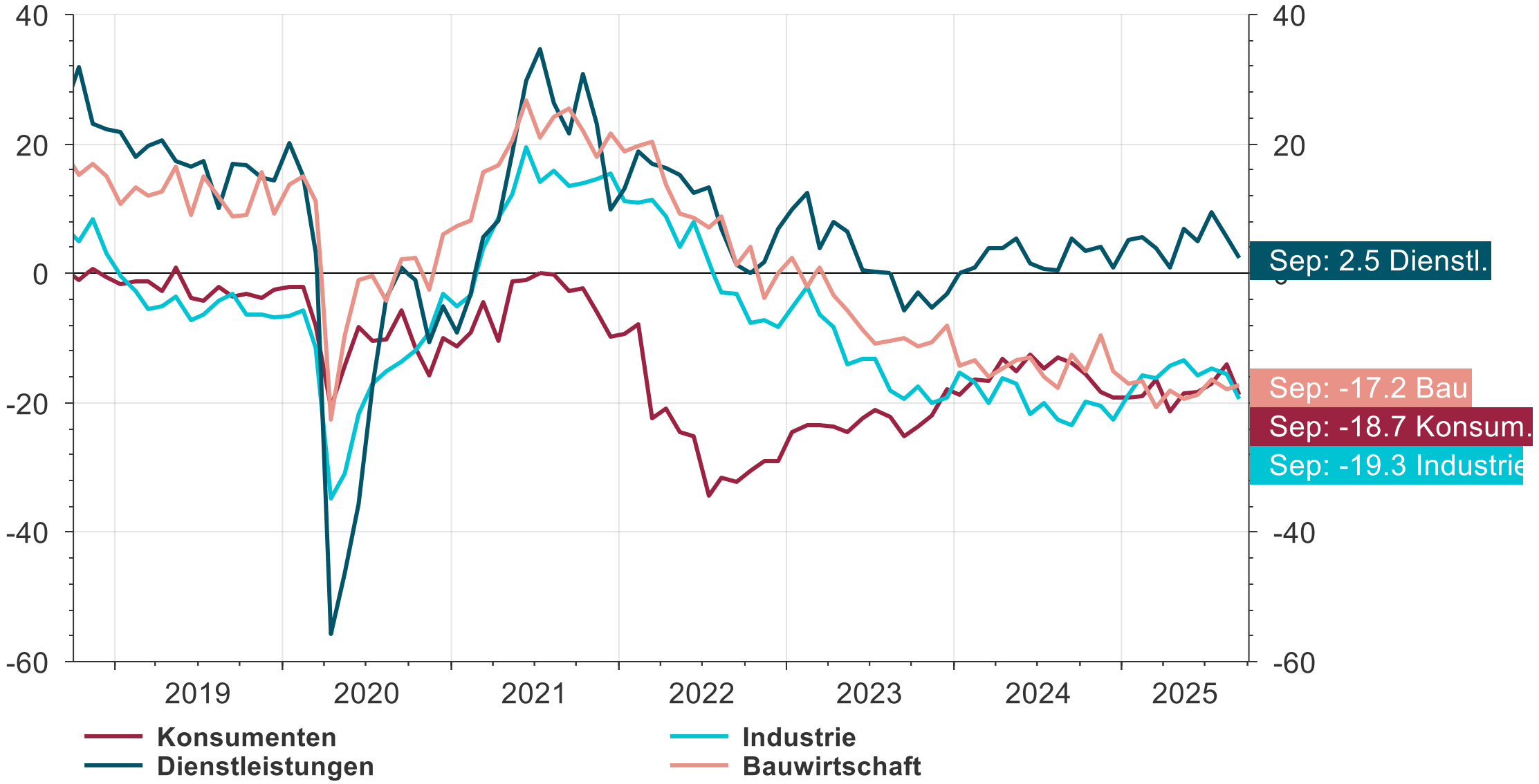
Einkaufsmanagerindex: Industrie



Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Indikatoren der wirtschaftlichen Einschätzung (ESI): Österreich

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN



Source: LSEG Datastream, Update:10/6/2025

Konjunktur in Österreich

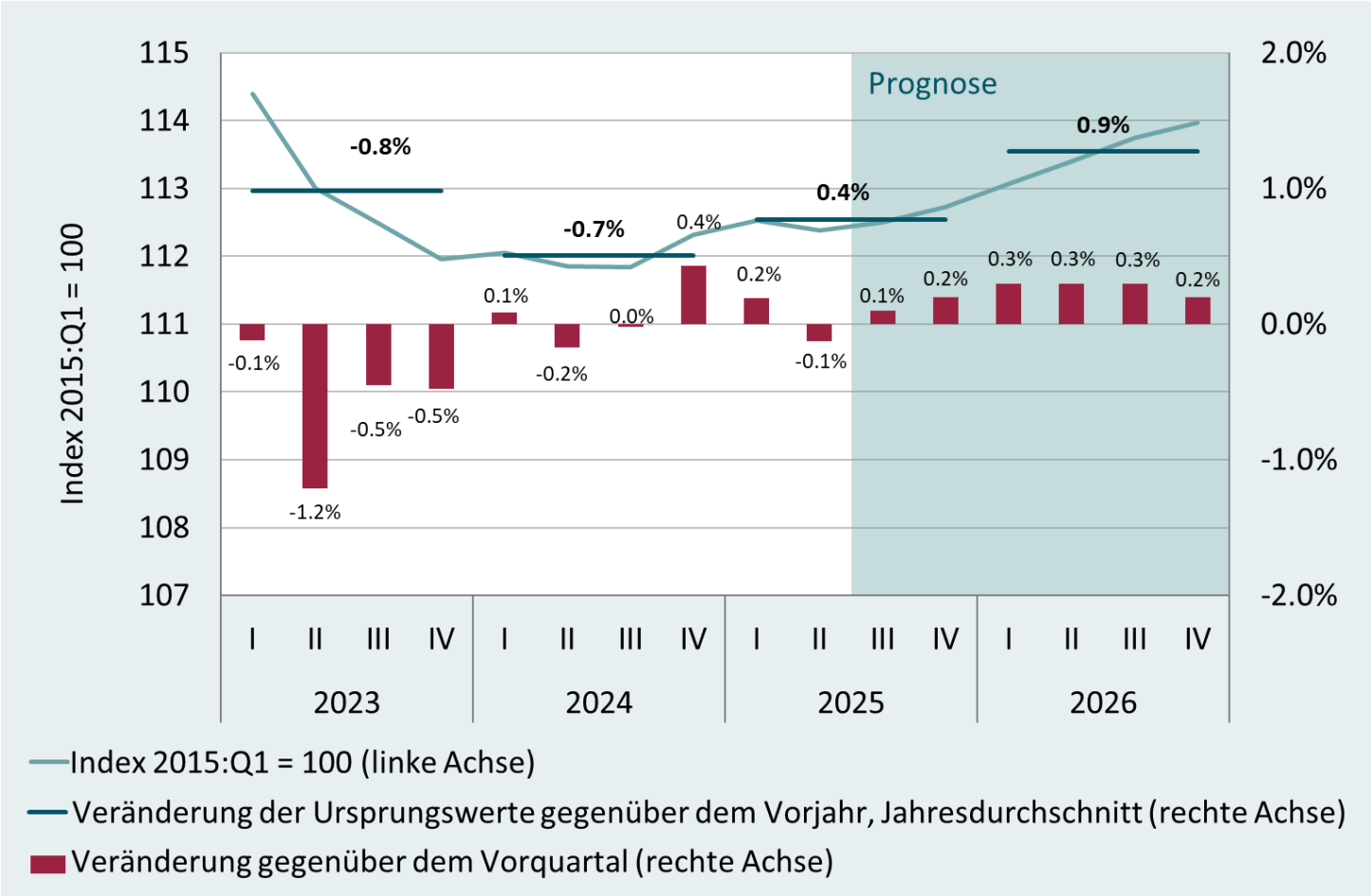
INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2024	Prognose Oktober 2025		Prognose Juni 2025	
		2025	2026	2025	2026
Reales BIP	**-0,7**	**0,4**	**0,9**	**0,1**	**1,0**
Realer privater Konsum	1,0	0,7	0,9	0,7	0,9
Reale Bruttoanlageinvestitionen	-4,3	0,3	0,8	-0,5	0,8
Ausrüstungen und sonstige Anlagen	-2,8	2,5	1,0	-0,5	1,0
Bauten	-5,9	-2,3	0,5	-0,5	0,5
Reale Exporte i, w, S,	-2,3	-1,1	1,8	-0,5	1,8
Waren, real (lt, VGR)	-4,5	-1,4	1,5	-0,8	1,5
Reiseverkehr, real (lt, VGR)	0,8	-1,0	2,0	0,9	2,0
Reale Importe i, w, S,	-2,6	0,6	1,6	0,1	1,6
Waren, real (lt, VGR)	-5,3	0,8	1,5	-0,1	1,5
Reiseverkehr, real (lt, VGR)	4,0	1,3	2,0	1,8	2,0
Verbraucherpreisindex (VPI)	2,9	3,5	2,4	2,9	1,9
Unselbständig Aktiv-Beschäftigte	0,2	0,2	0,5	0,1	0,5
Arbeitslosenquote (Absolutwert)	7,0	7,4	7,3	7,5	7,3
Budgetsaldo, in % des BIP	-4,7	-4,3	-4,1	-4,1	-4,1

Konjunktur in Österreich

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

BIP-Verlauf

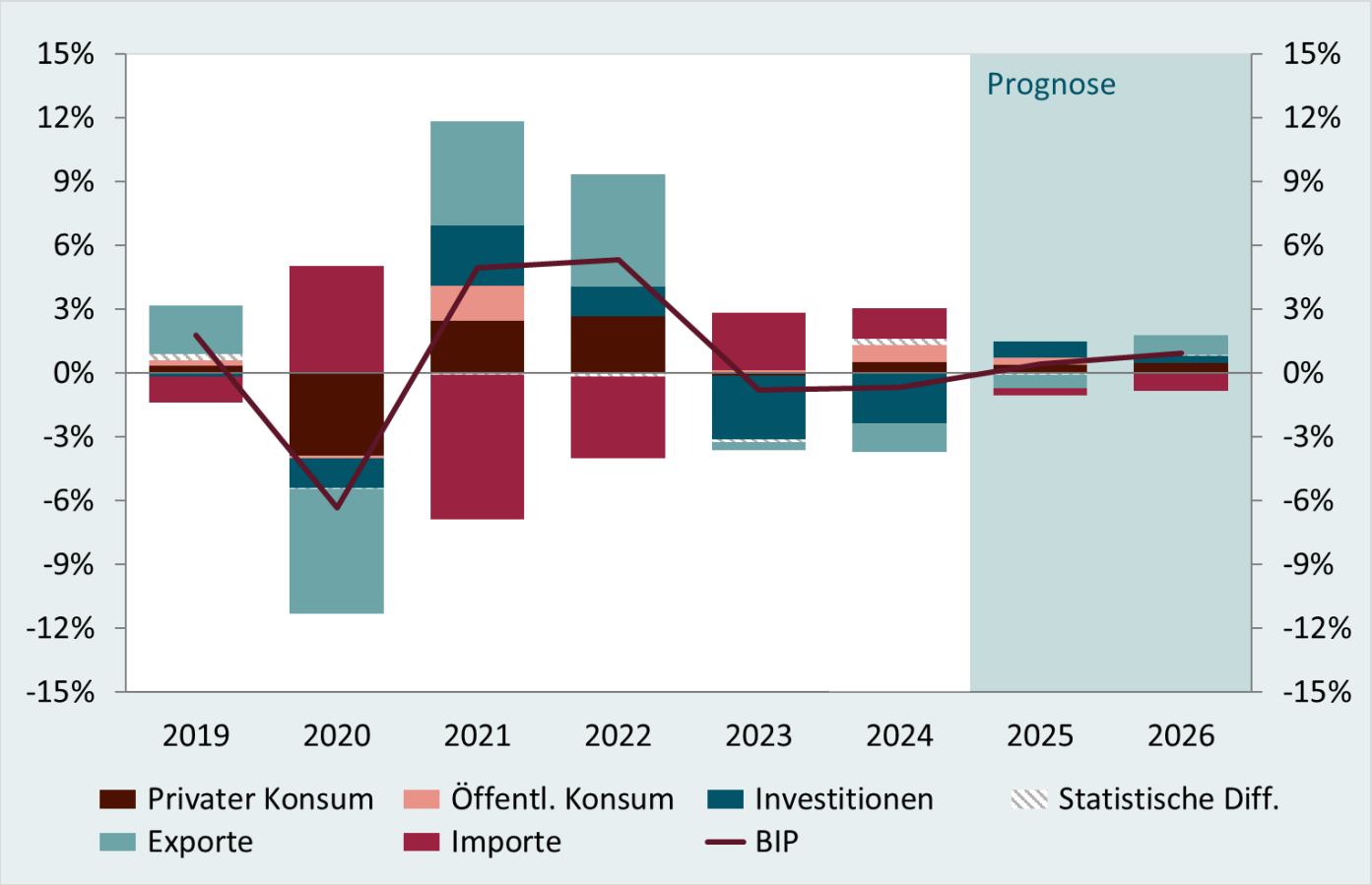


Quelle: Statistik Austria, ab 3. Quartal 2025 Prognose des IHS

Konjunktur in Österreich

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Wachstumsbeiträge (in Prozentpunkten)

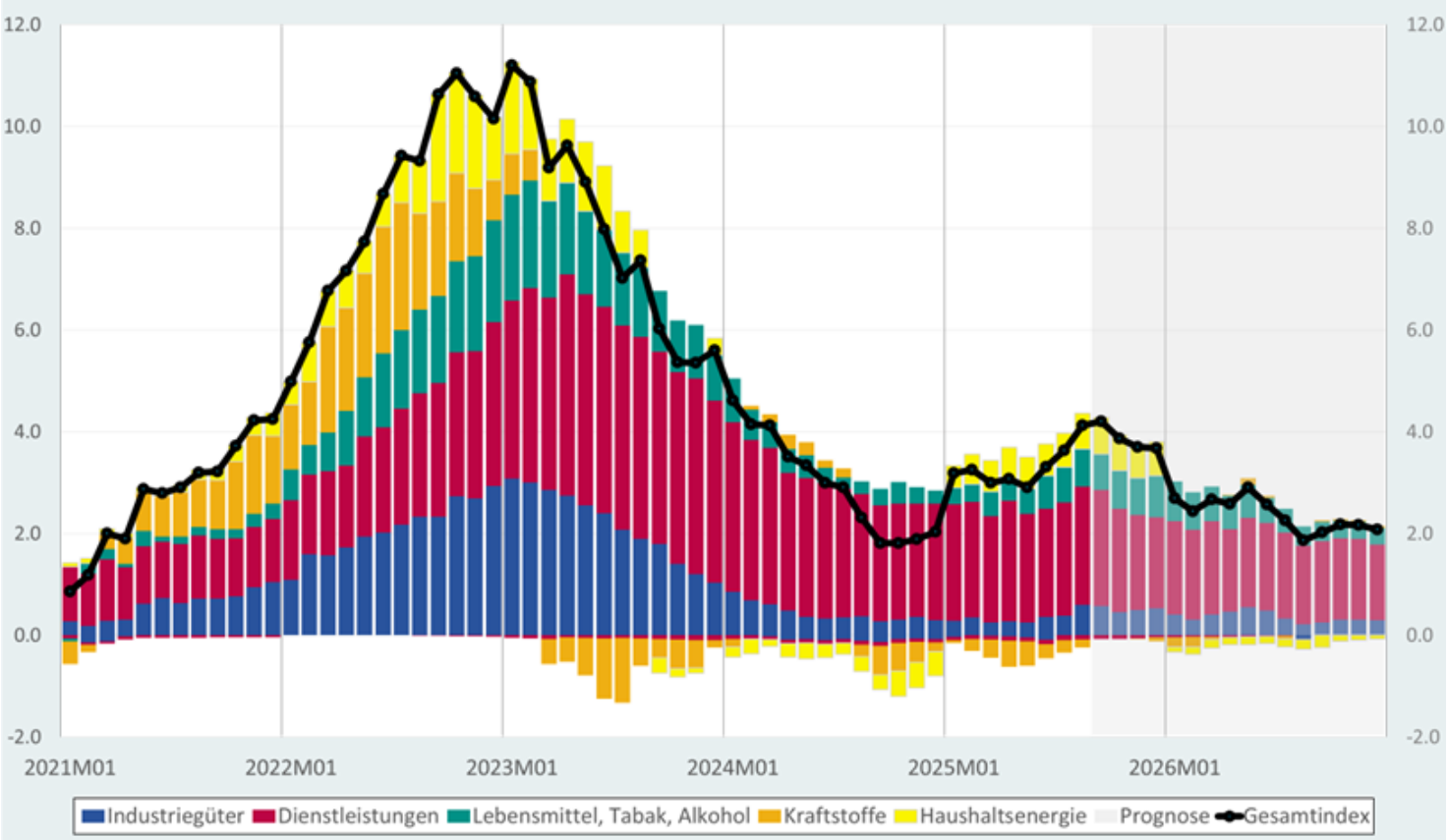


Quelle: Statistik Austria, ab 2025 Prognose des IHS

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Beiträge der Komponenten zur Inflation in Österreich

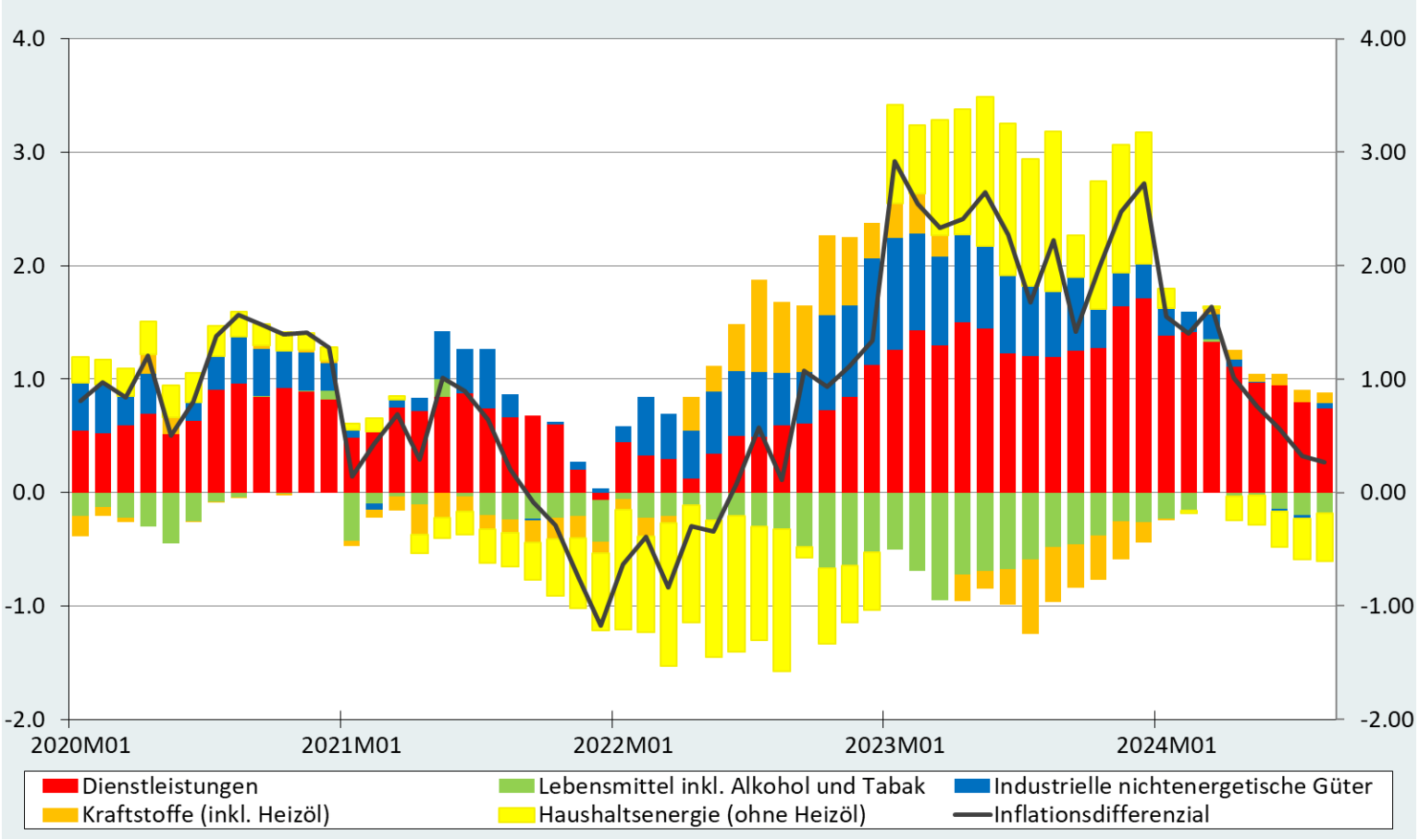
Inflationsrate in Prozent; Inflationsbeträge in Prozentpunkten



Prognose basiert auf Subaggregaten des VPI; es kann zu Rundungsdifferenzen bei Summenbildung kommen.
Heizöl wird dem Bereich Kraftstoffe zugerechnet und nicht dem Bereich Haushaltsenergie.
Quelle: Statistik Austria, ab September 2025 Prognose des IHS

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Struktur des Inflationsdifferenzials zum Euroraum (in Prozentpunkten)



Quelle: Statistik Austria, Eurostat, eigene Berechnungen

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Statistische Komponenten der BIP-Veränderung

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
STATISTISCHER ÜBERHANG[1]	1.1%	-0.6%	0.8%	2.9%	0.7%	-0.9%	0.3%	0.2%
JAHRESVERLAUFSRATE[2]	0.0%	-5.1%	7.1%	3.2%	-2.2%	0.3%	0.4%	1.1%
JAHRESVERÄNDERUNGSRATE[3]	1.8%	-6.3%	4.9%	5.3%	-0.8%	-0.7%	0.4%	0.9%

1) Saison- und kalenderbereinigtes reales BIP im vierten Quartal des Vorjahres in Relation zum Quartalsdurchschnitt des Vorjahres

2) Saison- und kalenderbereinigtes reales BIP im vierten Quartal in Relation zum vierten Quartal des Vorjahres

3) Jahresveränderungsrate des nicht saison- und kalenderbereinigten realen BIP (Ursprungswerte)

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

Risiken

Herbst-Prognose der österreichischen Wirtschaft 2025–2026

Risiken

INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN WIEN

- **Abwärtsrisiken dominieren eindeutig**
- Erratische US-Handelspolitik: Abkommen bieten häufig Interpretationsspielraum, etwa Zusagen über Investitionen in den USA im EU-USA-Abkommen. Endgültiges Abkommen zwischen USA und China steht noch aus.
- Geopolitische Risiken bestehen fort.
- Persistent hohe Inflation in Österreich könnte Konsumstimmung trüben.
- Verlust an preislicher Wettbewerbsfähigkeit in den letzten Jahren könnte Investitionen stärker beeinträchtigen.
- Zusätzliche Budgetkonsolidierungsmaßnahmen in den kommenden Jahren könnten Konjunktur bremsen.
- **Es gibt aber auch gewisse Aufwärtsrisiken**
- Zügige Umsetzung umfassender Strukturreformen.
- Moderate und flexible Kollektivvertragsabschlüsse im Einvernehmen der Sozialpartner.